

Goldener Hahn 2021: SYMA-SYSTEM GmbH

Ein weiterer Besuch, um den Goldenen Hahn zu überreichen, führte uns nach Wolkersdorf ins Weinviertel zu SYMA-System. Die Messestandbauer sind in Österreich seit 50 Jahren am Markt und betreuen heimische Unternehmen im In- und Ausland als Full-Service-Anbieter. Hier erfahren wir mehr über den Gewinner in der Kategorie „POS | Messearchitektur" und dürfen einen Blick hinter die Kulissen werfen. Mit Teamgeist, der passenden Philosophie und individuellen Lösungen zum Erfolg!

Wir waren an diesem Standort als Fachgruppe schon 2018 zu Gast, beim dritten NÖ-Marketing Breakfast. Damals war die Halle funkelnagelneu und wir bekamen eine großartige Inszenierung geboten. Mit der Corona-Pandemie wurde bekanntlich alles anders. SYMA-System hat die Zeit genutzt, um sich weiterzuentwickeln. Geschäftsführer Günter Weichselbaum, MSc und Marketingleiter Mag. (FH) Richard Schuster stehen uns Rede und Antwort.

Was hat sich bei euch getan?

Schuster: Bekanntlich sind wir in einer stark betroffenen Branche. Es ist viel weggefallen, aber wir haben viel Neues entwickelt. Unser Geschäftsmodell ist gleich geblieben, weil wir ein direkter Dienstleister am Kunden sind. Die Frage ist, ob das Live-Marketing-Tool „Messe" ein Relikt ist oder ob jetzt wirklich die Technologie den ganzen Messesektor erneuern wird. Es hat durch die Pandemie einige Erneuerungen gegeben, die gar nicht neu waren. Zum Teil waren sie schon vorhanden, aber man war gezwungen, andere Technologien zu verwenden.

Welche Fragen habt ihr euch gestellt?

Schuster: Wie können wir unseren Kunden so schnell und gut wie möglich bei seinen Kunden platzieren, wie können wir diese erreichen und wie kann man Internationalität mit diesem Thema abbilden? Wir haben drei Bereiche zusammenfließen lassen: Designs kreieren, Konzepte formen und 3-D-Räume schaffen. Weiteres haben wir uns mit einem strategischen Partner verstärkt, Event Partner Austria. Sie sind stark in der Digitalisierung, was Tools anbelangt. So konnten wir unsere Stammkunden betreuen und haben ihnen online, virtuell und hybrid die Möglichkeit gegeben, sich zu zeigen. Daraus ist der Messestand der Zukunft entstanden, den wir kürzlich lanciert haben.

> *Wir haben den Messestand der Zukunft entwickelt.*

Was bedeutet der Erfolgsfaktor Kreativität?

Weichselbaum: Für mich ist Kreativität einerseits ein Pendeln zwischen dem Erkennen von Trends, was Markt, Kunde oder Personen möchten, und andererseits die entsprechende Bildung dazu, gepaart mit Offenheit. Hinzu kommt das „Handwerk", denn die Kreativität muss umgesetzt werden. Darin liegt die Stärke, dann wird Kreativität erlebbar und spürbar. Also ja, Kreativität ist ein Erfolgsfaktor.

Die Zukunft der Messe ist hybrid!

SYMA-System ist ein internationales Unternehmen. Wie viele Personen seid ihr und wo sind eure Märkte?

Schuster: Hier in Österreich sind wir rund 36 Personen, es kommen ständig neue Mitarbeiter hinzu. Wir suchen Techniker und Projektleiter. In der Produktion ist es nicht leicht, Personal zu finden. Wir haben versucht, in der Corona-Zeit so viel Leute als möglich zu halten. Das Lohnniveau ist gestiegen, gleichzeitig wollen wir die Nachhaltigkeit immer mehr etablieren und Kunden sagen immer später zu. Das alles sind Herausforderungen, die wir meistern.

Unsere Konzernmutter sitzt in der Schweiz, sie beschäftigt 60 bis 70 Mitarbeiter. In Tschechien haben wir Niederlassungen mit rund 50 Mitarbeitern und eine Vielzahl an Monteuren auf Werksvertragsbasis. In Deutschland gibt es eine Vertriebsmannschaft, der Markt wird von Wien aus betreut. Völlig unabhängig agiert hingegen die sehr große Division in Asien mit rund 1.000 Mitarbeitern. Wir bespielen dort die größten chinesischen Messezentren, wie z. B. Shanghai. Für international ausgerichtete Unternehmen sind wir sehr interessant, weil wir unser Netzwerk einbringen können.

Wie sieht die Zukunft der Messe aus?

Schuster: Neben den realen Messeständen wird es immer öfter digitale, virtuelle und auch hybride Formen der Firmenpräsentationen geben. Auf diese Wandlung der Kundenanforderungen haben wir mit der Entwicklung eines zukunftstauglichen Formats reagiert, nämlich dem „Messestand der Zukunft". Für SYMA steht fest: Die Zukunft der Messe ist hybrid.

Am **Beitragsfoto** von l. n. r: Clemens Grießenberger (Fachgruppengeschäftsführer), Günther Weichselbaum (Geschäftsführer Syma-System), Sabine Wolfram (CR-Werbemonitor), Favier Diaz (Syma-System) und Andreas Kirnberger (Fachgruppenobmann).

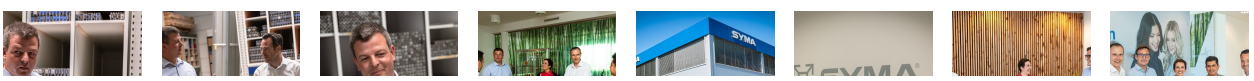
Weitere Informationen:

Gewinner in der Kategorie "POS | Messearchitektur" mit: Primetals "Steel City" @ METEC 2019
Auftraggeber: Primetals Technologies Austria GmbH
www.syma.com/de-at

Eindrücke von der Überreichung und das Video gibt es hier:



Fotos: leadersnet.at/A. Felten









SYMA
We build inspiration











Messes
als Bild







SYMA



SYMA

SYMA